



Nürnberg den 02.09.2014

Pressemitteilung

Internationale Konferenz der Gehörlosenseelsorger in Nürnberg

Nürnberg, 02.09.2014 – Gehörlose und hörende Theologen aus drei Kontinenten bei der Konferenz der International Ecumenical Working Group (IEWG)

Die IEWG wurde 1950 von Repräsentanten verschiedener Kirchen gegründet. Bisher fanden mehr als 25 Konferenzen weltweit statt. Unter dem diesjährigen Motto "Diakonisches Handeln für und mit gehörlosen Menschen und ihren Familien" stehen Fragen im Fokus, die sich mit den besonderen Lebenssituationen von Gehörlosen und deren Familien beschäftigen.

Vom 22.09.-26.09.2014 findet die internationale Konferenz der IEWG in Nürnberg statt. Zu der Veranstaltung werden etwa 120 hörende und gehörlose Vertreter der lutherischen, reformierten, katholischen und orthodoxen Kirchen aus drei Kontinenten erwartet. Die weiteste Anreise haben die Teilnehmer aus Madagaskar, zum ersten Mal sind voraussichtlich auch Theologen aus Nigeria dabei.

Im Fokus der Konferenz stehen Fragen unter anderem zu den Schnittpunkten sozialen Engagements und der seelsorgerischen Begleitung und Ausbildung kirchlicher Mitarbeiter. „Wir werden aber auch darüber diskutieren, welchen Auftrag die Seelsorge hat? Hat sie nicht auch den Auftrag Menschen zu schützen, zum Beispiel vor Entmündigung oder Fremdbestimmung?“, so Pfarrer Joachim Klenk, Hauptorganisator der Veranstaltung.

Begrüßt werden die Teilnehmer/innen der IEWG-Konferenz durch Vertreter der Kirchenleitungen der evangelischen Landeskirche Bayern und der katholischen Kirche, der Stadt Nürnberg, des Deutschen Gehörlosenbundes und des Landesverbandes der Gehörlosen in Bayern und der Deutschen Arbeitsgemeinschaft der ev. Gehörlosenseelsorge (DAFEG).

Die Mitarbeiter Evangelisch-Lutherischen Gehörlosenseelsorge Bayern (EGG) aus Nürnberg tragen als Gastgeber nicht nur die administrativen Aufgaben dieser Konferenz, sondern haben mit ihren Dienstleistungen in der Gehörlosenseelsorge hierzulande eine führende Rolle erreicht. In dieser Gemeinde treffen die Bereiche Beratung, Seelsorge und Gemeinde aufeinander. Diese weltweit einmalige Kombination werden sie auch den Konferenzteilnehmern präsentieren.

Die Eröffnungsveranstaltung und die Vorstellungspräsentation der einzelnen Länder am Dienstag, den 23.09.2014, wird für Presse- und Medienvertreter der interessanteste Tag. Die

Konferenzsprache ist Englisch und alle Vorträge werden simultan in sieben verschiedenen Gebärdensprachen gedolmetscht. Insgesamt 20 Gebärdensprachdolmetscher werden vor Ort während der gesamten Konferenz für barrierefreie Kommunikation sorgen. Ein weiteres Highlight wird auch die Stadtführung am Donnerstag, den 25.09.2014 sein, ebenfalls in verschiedenen Gebärdensprachen.

Ort der Veranstaltung: **Caritas-Pirckheimer-Haus**
Königstraße 64, 90402 Nürnberg

Termin: **22. September – 26. September 2014**

Pressekontakt: Judit Nothdurft

Judit Nothdurft Consulting

Tel: +49 911 95 33 96 26

Mobil: +49 176 23870922

Mail:judit@jnc-business.de

Über Judit Nothdurft Consulting

Die Firma Judit Nothdurft Consulting (www.jnc-business.de) berät seit 2007 Firmen zu Themen Barrierefreiheit, Inklusion. Sie plant für Organisationen von Gehörlosen, sowie gehörlose Sportler und Künstler Marketing-, und Presseaktivitäten und setzt sie fachkundig um.

Neben der konsultativen Tätigkeit coacht Judit Nothdurft branchenübergreifend Firmen, um den Umgang und die Kommunikation mit Hörgeschädigten zu erlernen und unterrichtet Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Judit Nothdurft ist Initiatorin und Betreiberin des Serviceportals für Hörbehinderte www.deafservice.de.